

# DUVEL BLONDE SUR LIE

/ 33 cl



## Duvel Moortgat

Teuflich gut und so stark, dass der Volksmund eine Beteiligung des Teufels beim Brauen nicht ausschliesst – Das ist Duvel. Das Bier, das seinen Namen vom Teufel hat, kommt aus Belgien und erfreut sich schon mehr als 100 Jahre lang grosser Beliebtheit in Belgien und der internationale Bierszene.

Die erfolgreiche Geschichte beginnt 1871 mit der Gründung der Moortgat Brauerei durch Jan-Léonard Moortgat und seine Frau. Belgien war biertechnisch gesehen kein einfaches Pflaster, denn schon damals gab es mit mehr als 3000 Brauereien grosse Konkurrenz. Nichts, was die Moortgats einschüchterte: Sie experimentierten und probierten und liessen sich auch von auftretenden von Rückschlägen nicht zurückhalten. Schon bald hatten sie erste Erfolge beim Brauen und die perfekt gegorenen Biere fanden über die Stadtgrenzen hinaus grossen Anklang. Als im Jahr 1900 die beiden Söhne der Familie ein Teil der Firma wurden, war eine klare Trennung vorgesehen – Albert wird Brauer und Victor ist dafür zuständig, die Lieferungen mit der Pferdekutsche nach Brüssel zu bringen. Dennoch standen beide gemeinsam am Kessel, um das perfekte Rezept auszutüfteln. Es dauerte eine ganze Weile, aber 1918 gelang ihnen mit dem „Victory Ale“ ein Treffer. Nach dem Ausspruch einer schwer beeindruckten lokalen Berühmtheit „This is a real Duvel“ (Das ist ein wahrer Teufel) war der neue Name der Brauerei geboren. In gehörnter Schrift fand sich ab 1923 der neue Name im Etikett – Ein Relikt vergangener Zeiten, das auch heute noch erhalten ist.

Mit der vierten Generation Moortgats, die in den '90er-Jahren ins Unternehmen eintrat, setzte man die Segel auf internationalen Kurs. Der Vertrieb Duvals über die Landesgrenzen Belgiens hinaus war ab sofort Fokus der Bemühungen. Mittlerweile ist die kleine Familienbrauerei zum echte Player im weltweiten

**Trinkreife**

**Traubensorten**

**Passend zu**

**Degustationsnote**

Der Klassiker unter den hellen Belgischen Strong Ales ist unumstritten das Duvel Belgisch Speciaalbeer. Duvel steht für Teufel und der liegt hier im Detail: Durch die spritzig-frische Süffigkeit und die niedrige Serviertemperatur merkt man dem Belgisch Speciaalbeer von Duvel seine kräftigen 8,5% Alkoholgehalt nicht mal ansatzweise an. Diese Tatsache ist schon dem ein oder anderen Bierfreund zum Verhängnis geworden. Nichtsdestotrotz ist das Duvel Belgisch Speciaalbeer der perfekte Aperitif, denn das zarte Zitrusaroma und der feintrockene Abgang machen definitiv Lust auf mehr.

